

Normen/Veranstaltungen

ift-Richtlinie „Beurteilungsgrundlage für geklebte Verglasungssysteme“

Nach den Ganzglasfassaden zeigt sich auch im Fensterbau ein Trend zu geklebten Systemen. Auch bei geklebten Fenstern werden hohe Qualitätsstandards in der Fertigung verlangt. Die Regeln für den Fensterbauer beim Einsatz dieser neuen Technik beschreibt die ift-Richtlinie VE-08/3 „Beurteilungsgrundlage für geklebte Verglasungssysteme“, die aktualisiert und in Anlehnung an die Güte- und Prüfbestimmungen des RAL um den Teil „Verträglichkeit“ erweitert wurde.

Als neue Verglasungsart werden in Fenstern aller Rahmenmaterialien die Isolierglasscheiben mit dem Flügelrahmen verklebt. Ziel ist es, die statischen Eigenschaften des Glases zu nutzen, um den Rahmen auszusteiern. Dadurch können schlankere Rahmengenometrien verwendet und eine verbesserte Einbruchhemmung erreicht werden.

- Teil 1** Charakterisierung des Klebesystems
- Teil 2** Prüfungen am Fenstersystem (Bauteilprüfungen)
- Teil 3** Verträglichkeit
- Teil 4** Qualitätssicherung

Diese ift-Richtlinie stellt die technische Grundlage für Prüfung und Verwendung der betreffenden Konstruktionen dar. Sie bietet von den konstruktiven Grundlagen bis zur Qualitätssicherung umfangreiche Infos mit praktischen Checklisten und Tipps für die werkseigene Produktionskontrolle und ist damit ein unentbehrliches Regelwerk für alle, die „kleben“ wollen.

[Konstruktion](#)

Die Richtlinie wurde in Zusammenarbeit zwischen der Holzforschung Austria, der Berner Fachhochschule und dem ift Rosenheim erstellt. Sie kann im ift-Literaturshop unter www.ift-Rosenheim.de bestellt werden (ISBN 978-3-86791-363-8, netto 35,00 €). Um die Lücke fehlender Normen zu geklebten Verglasungssystemen zu schließen, erschien bereits 2008 die ift-Richtlinie VE-08/1. Mit ihren Vorgaben konnte die Dauerhaftigkeit der Klebung überprüft werden. Um den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit in umfassender Weise zu erbringen, wurde zuerst der Teil „Qualität“ und nun der Teil „Verträglichkeit“ ergänzt. Die komplette vierteilige Fassung erschien im August 2014.